



Die roten Grenzen sind aus dem Kreuzungsplan des Landesstraßenbauamtes Düsseldorf vom 4.10.1947 entnommen!

Dieser Plan mit Text und Begründung hat erneut gemäß § 2(6) des Bundesbaugesetzes vom 23.6.60 (BGBl. I, S. 341) in der Zeit vom 11. 8. bis 13. 9. 65 einschließlich öffentlich ausgelegt.  
 Kettwig, den 15. Sept. 1965  
 Der Stadtdirektor  
 Kumpfer

Dieser Plan ist gemäß § 10 des Bundesbaugesetzes vom 23.6.60 (BGBl. I, S. 241) durch den Rat der Stadt am 8. Oktober 1965 als Satzung beschlossen worden.  
 Kettwig, den 10. Oktober 1965  
 Fricke  
 Bürgermeister

Flur	Flurstück	Fläche a qm	LBNr.	Grundbuchband	Blatt	Eigentümer
4	7	42	97	174	19	Rudermann Wilhelm, Paulmann
	10	58	117	174	19	Stadtgemeinde Kettwig
	1					Scheidt Johann Wilhelm, Kammgarnspinnerei u. Tuchfabrik AG
	5					Rudermann Alfred Dr. Ing. u. Pflaster
	6	2	45	482	17	Kunze Gerhard, Presser u. Ehefrau Lisbeth, geb. Lalla, zuz.
	9	2	28	467	17	Thom, Hermann, Maurer, Ehefrau Emilie, geb. Linsen
	20					Stadtgemeinde Kettwig
	5	47				Scheidt Johann Wilhelm, Kammgarnspinnerei u. Tuchfabrik AG
	19					Stadtgemeinde Kettwig
	5	276				Jüssen, Annetrese, geb. Kupperbusch
9	11				Pickare, Alfred, Verwaltungsräthler	
12					Schaper, Gerold, geb. Lisch, Ehefrau	
14					Dünning Albert, Formermeister, Magdeburg, Schwenkgerde 14/15	
15					Büsse, Josef, jun. Eisenbahner i. Merne	
16					Hinzberg, Friedhelm, Bundesbahnamtsgehilfe i. Heiligenhaus	
19					Tögnig, Hans, Bauunternehmer, Kettwig	
3					Scheidt Johann Wilhelm, Kammgarnspinnerei u. Tuchfabrik	
4					Stadtgemeinde Kettwig	

1. Ausfertigung

8/75  
 Stadt Kettwig  
 Gemarkung Kettwig Flur 4 u. 5  
 Maßstab 1:500

Für die richtige Darstellung des gegenwärtigen und rechtlichen Zustandes nach Katasterangaben und örtl. Aufnahmen bescheinigt  
 Essen, den 11. Januar 1965  
 Schliephake  
 öffentl. best. Verm. Ing.

- Bestand:**
- Wohngebäude
  - Wirtschaftsgebäude
  - Hausnummer
  - Mauer
  - Außenbereich (gem. § 35 BBG)
  - Geschözzahl
  - vorh. öffentl. Verkehrsfläche
  - vorh. Schächte d. öffentl. Abwasserlsg.

- Festsetzungen:**
- Begrenzung für Baubereiche mit bestimmten, nur für diese Bereiche geltende Festsetzungen
  - Baufläche (M) Mischgebiet (Mi)
  - Gewerbliche Baufläche (G) Industriegebiet (Gi)
  - öffentliche Verkehrsfläche
  - Grenze des räumlichen Geltungsbereiches
  - Straßenbegrenzungslinie
  - zwingende Baulinie
  - Zahl der Vollgeschosse (zwingend)
  - Festgesetzte Grundflächenzahl

- Sonstige Signaturen:**
- privater Kinderspielplatz (nachrichtl. Eintragung)
  - nachrichtliche Eintragung
  - Messungslinie zur Festlegung
  - Messungslinie
  - Flurgrenze
  - Stützmauer

Bebauungsplan Nr. 8 für das Gelände zwischen Ring-, Güter- und Bahnhofstraße  
 - mit Text und Begründung -

Für den Entwurf, sowie die Festlegung der neuen Abgrenzungen.  
 Kettwig, den 25. Januar 1965  
 Stadtbaumeister

Dieser Plan ist gemäß § 2(1) des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 durch Beschluß des Rates der Stadt vom 5.4.1963 aufgestellt.  
 Kettwig, den 27. Januar 1965  
 Der Stadtdirektor

Dieser Plan hat gemäß § 2(6) des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 in der Zeit vom 17. Febr. 1965 bis 18. März 65 öffentlich ausgelegt.  
 Kettwig, den 22. März 1965  
 Der Stadtdirektor

Dieser Plan ist gemäß § 10 des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 durch den Rat der Stadt am 23.4.1965 als Satzung beschlossen worden.  
 Kettwig, den 28. April 1965  
 Bürgermeister

Dieser Plan ist gemäß § 11 des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 mit Verfügung vom 26.11.65 - IM - 125/4 als Satzung beschlossen worden.  
 Essen, den 26.11.1965  
 Oberregierungsrat d. baupol. Landesbauordn. Ruhr

Die Bekanntmachung gemäß § 12 des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 ist im amtll. Mitteilungsblatt für den Landkreis Düsseldorf-Mettmann vom 15.12.1965 veröffentlicht worden und liegt ab 15. Dez. 1965 öffentlich aus.  
 Essen, den 15. Dez. 1965  
 Bürgermeister